MONTENEGRO-

Wandererlebnis an der Adriaküste

KRAULAND
individuell wandern



MONTENEGRO

„Im Land der schwarzen Berge“

GUIDE

MONTENEGRO-
„Im Land der schwarzen Berge“

Montenegro liegt auf der südlichen Balkanhalbinsel und ist als ehemalige kleine Teilrepublik Jugoslawiens für viele ein unbekanntes Land. Die montenegrinische Küste ist großteils für den Tourismus erschlossen, milde Winter und heiße trockene Sommer bestimmen hier das Klima. Steile verkarstete Gebirgszüge dominieren das weniger bekannte Hinterland. Die geringe Einwohnerdichte in vielen Regionen und die unberührte Natur schaffen ideale Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten. Von besonderer Bedeutung sind die vier Nationalparks: der Durmitor Nationalpark mit der Taraschlucht, der Skutarisee, der Park Biogradska Gora und der Nationalpark Lovčen. So vielfältig Landschaft und Klima in Montenegro sind, so bunt ist auch die Zusammensetzung der Bevölkerung. Die ereignisreiche Geschichte des Landes wurde von vielen verschiedenen Kulturen geprägt. Schon um 250 v.Chr. besiedelten die Illyrer das Gebiet der Bucht von Kotor, einem einzigartigen Fjord am Fuße gewaltiger Gebirge. Die Altstadt von Kotor wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt und auch in Budva, dem Ausgangspunkt unserer Wanderwoche, treffen Vergangenheit und Gegenwart unmittelbar aufeinander.

Auf einen Blick

Die Vielfalt der montenegrinischen Küstenlandschaft und ihres gebirgigen Hinterlandes bietet ideale Voraussetzungen für eine interessante und abwechslungsreiche Wanderwoche. Die Begegnung von Meer und Bergen erzeugt spannende Kontraste, die wir im Laufe der Woche in den verschiedenen Höhenlagen erleben und bestaunen. Die lange und bewegte Geschichte des „kleinen Landes mit den schwarzen Bergen“ wird nicht nur an vielen kulturhistorischen Denkmälern sichtbar, sie ist besonders auch im Kontakt mit den hier lebenden Menschen zu spüren. Auf unserem Weg zu den Wanderungen bekommen wir in kleinen Dörfern eine Vorstellung von den schwierigen Lebensbedingungen abseits der Küste. Hoch über der Bucht von **Kotor** wandern wir auf einem tollen Panoramaweg vom bekannten Bergdorf **Njeguši** nach Kotor, wo wir eine ausführliche Stadtbesichtigung unternehmen. Schließlich wird uns im Nationalpark **Lovcen** der „Olymp“ Montenegros zum Gipfelgenuss und wir bestaunen dort das unvergessliche Panorama der „Schwarzen Berge“.

Wanderdauer

Leichte bis Mittelschwere Wanderungen: Dauer ca. 2 bis 4 Stunden reine Gehzeit. Die Wege können auch kurze Strecken über wegloses Gelände führen. Etwas Wanderübung ist erforderlich. Knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle sind notwendig.

„Im Land der schwarzen Berge“

1. Tag: **Anreise / *Begrüßungsabend***

Treffpunkt im Hotel und Begrüßung durch den KRAULAND–Wanderführer, der Sie anschließend über den Ablauf der Wanderungen informiert.

2. Tag: ***„Durch alte Dörfer nach Dobrsko Selo“***

Unsere erste Wanderung führt uns in das gebirgige Hinterland von **Budva**. Auf abwechslungsreichen Wegen entdecken wir eine alte Kulturlandschaft. Abgeschiedene verlassene Dörfer geben uns einen Eindruck von der schwierigen Bewirtschaftung, die in diesem Gelände auf wenige Flächen beschränkt ist. Als Kontrast erleben wir dann den Kessel von **Dobrsko Selo**, der aufgrund der klimatischen Bedingungen besonders für den Anbau von Wein genutzt wird. Das nahe gelegene **Cetinje** ist die ehemalige Haupt- und Residenzstadt Montenegros. Nach wie vor stellt die Stadt einen Mittelpunkt im kulturellen Leben des Landes dar und ein Besuch von Cetinje ist immer auch eine Reise in die Vergangenheit.

Aufstieg:	**ca. 200 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 9 km**
Abstieg:	**ca. 300 Höhenmeter**	Reine Gehzeit:	**ca. 2-3 h**

3. Tag: ***„Skutarisee - Im aussichtsreichen Rumija-Gebirge“***

Die heute etwas längere Anfahrt führt uns in den Süden Montenegros. In der Nähe der Hafenstadt **Bar**, ausgehend vom Dorf **Tudemili**, dessen Moschee sichtbares Zeichen der im Süden Montenegros überwiegend muslimischen Bevölkerung ist, erreichen wir auf einem alten befestigten Verbindungsweg in 900m Höhe einen spektakulären Übergang des bis zu 1600m hohen **Rumija-Gebirges**. Nach dem eindrucksvollen Ausblick führt uns der Weg auf der anderen Seite durch noch urwüchsigen, schattigen Eichenwald und über karge Bergweiden in ein abgeschiedenes Dorf fernab der Zivilisation oberhalb des **Skutarisees**. Der größte See auf dem Balkan bildet bereits einen Teil der Grenze zu Albanien und besticht durch seine einzigartige Naturlandschaft; zahlreiche Fisch-, Vogel- und Pflanzenarten sind hier heimisch. Bei einer **Bootsfahrt am See** werden wir diese einzigartige Fauna + Flora hautnah erleben.

Aufstieg:	**ca. 350 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 10 km**
Abstieg:	**ca. 300 Höhenmeter**	Reine Gehzeit:	**ca. 3-4 h**
Bootsfahrt:	**Dauer circa 1,5 Stunden**		

4. Tag: ***„Kotor - Die Festung an der Adria“***

Atemberaubend ist der Blick über das türkis schimmernde Wasser der Adria auf die Berge in Küstennähe. Schroffe Felswände umschließen die Bucht von Kotor. Wie ein skandinavischer Fjord schneidet sich die Bucht in die Küste. Die 2.000 Jahre alte Stadt **Kotor** (Cattaro) ist die Perle der Bucht. Entlang des die Stadt umgebenden Walls wandern wir zur illyrischen Festung St. Ivan oberhalb der Altstadt. Am Nachmittag bleibt noch genügend Zeit für einen ausgiebigen Bummel in einer der bedeutendsten Hafenstädte des Mittelmeerraumes.

Aufstieg:	**ca. 250 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 5 km**
Abstieg:	**ca. 250 Höhenmeter**	Reine Gehzeit:	**ca. 2-3 h**

KRAULAND individuell wandern

KRAULAND GmbH, individuell wandern, Lidmanskygasse 2, A-9020 Klagenfurt, AUSTRIA
Tel: +43/(0)463/50 33 83, Fax: +43/(0)463/50 33 81, e-mail: info@krauland.at, www.krauland.at

5. Tag: ***„Mediterranes Flair auf der Halbinsel Luštica“***

In einer Bucht mit Bademöglichkeit starten wir unseren Streifzug durch die typische Vegetation der Küstenlandschaft. Wir durchwandern von Steinmauern gesäumte Weideflächen und Terrassen und lassen uns von der Sanftheit der Hochflächen mit ihren unzähligen alten Olivenbäumen berühren. Schon bevor wir den kleinen Hafenort **Rose** erreichen fallen uns alte Festungen und Wehrbauten auf. Am schmalen Eingang in die Bucht von Kotor hatten diese früher eine wichtige strategische Bedeutung. **Ein kleines Boot** bringt uns anschließend nach **Herceg Novi**, wo wir den Tag mit einem Rundgang durch die Altstadt ausklingen lassen.

Aufstieg:	**ca. 200 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 8 km**
Abstieg:	**ca. 200 Höhenmeter**	Reine Gehzeit:	**ca. 2-3 h**
Bootsfahrt:	**Dauer circa 1 Stunde**		

6. Tag: ***„Lovcen - Das Wahrzeichen Montenegros“***

Der **Lovcen** ist nicht nur Endpunkt unserer heutigen Tour, sondern auch das höchstgelegenste Ziel der Wanderwoche. Nach einem anspruchsvollen Anstieg erreichen wir weitläufige Almflächen bevor wir auf gemütlicherer Strecke in das Nationalparkgebiet Lovcen gelangen. In dieser Höhenstufe begegnet uns bereits die Vielfalt alpiner Vegetationsformen. Über **Ivanova Korita** führt unser Weg durch einen ursprünglichen Buchenwald zum steil aufragenden Gipfel des **Jezerski Vrh**. Auf diesem befindet sich in 1657m Höhe das symbolträchtige Njegoš-Mausoleum. Von hier hat man bei klarer Sicht einen einzigartigen Blick in die steinige und karge Bergwelt Montenegros.

Aufstieg:	**ca. 500 Höhenmeter**	Weglänge:	**ca. 10 km**
Abstieg:	**ca. 150 Höhenmeter**	Reine Gehzeit:	**ca. 4-5 h**

7. Tag: **„Wanderfreier Tag“**

Nachdem die Wanderungen gestern mit einem gemütlichen Beisammensein ausgeklungen sind, steht Ihnen heute ein wohlverdienter Ruhetag zur persönlichen Gestaltung zur Verfügung. Ganz nach Lust und Laune können Sie sonnenbaden, einkaufen oder den Tipps Ihres Wanderführers nachgehen und die Sehenswürdigkeiten der Umgebung auf eigene Faust erkunden. Begleitet werden Sie auf jeden Fall von zahlreichen Erinnerungen an eine erlebnisreiche und eindrucksvolle Wanderzeit!

8. Tag: **Abreise**

Frühstück im Hotel und anschließend Abreise.

!!! Änderungen des Zeitplans bzw. Ablaufs des Wanderprogramms sowie Änderungen der einzelnen Wandertouren behalten wir uns vor. Derlei Abweichungen entstehen meistens aus folgenden Gründen: 1. Änderungen durch die Leistungsfähigkeit der Gesamtgruppe und aus Gründen der Sicherheit der Teilnehmer, 2. Änderungen hervorgerufen durch die „Natur“. Weitere Details entnehmen Sie bitte den KRAULAND-Reisebedingungen !!! (20.05.2024 ***PH / KW****)*